

Ole Hansen: Goldpreis auf dem Prüfstand mit gesunder Korrektur

24.04.2024 | [Redaktion](#)

Gold und Silber stehen nach wie vor unter massivem Verkaufsdruck, aber Marktanalyst der Saxo Bank Ole Hansen ist der Ansicht, dass die Anleger erst jetzt die wahre Stärke des Marktes erkennen werden. Von seinen Tiefstständen Mitte Februar bis zu seinem jüngsten Allzeithoch von über 2.448 \$ pro Unze hat sich der Goldmarkt um rund 450 \$ gesteigert. Hansen sagte kürzlich in einem Kommentar gegenüber [Kitco News](#), dass der Goldpreis eine schwierige Zeit hinter sich habe, da er in den letzten zwei Wochen zweimal nicht in der Lage gewesen sei, Gewinne über der 2.400-\$-Marke zu halten. "Aus handelspsychologischer Sicht macht es Sinn, dass einige ungeduldige Long-Positionen beginnen, ein paar Chips vom Tisch zu nehmen", meinte er.

In seinem jüngsten Research-Bericht zu Gold, der am Dienstag veröffentlicht wurde, bezeichnete Hansen die jüngste Preisentwicklung als eine gesunde und längst überfällige Korrektur. Er fügte hinzu, dass dieser Verkaufsdruck "dazu beitragen wird, das tatsächliche Niveau der zugrundeliegenden Nachfrage zu bestimmen, mit Ausnahme von Momentum- und Managed Money-Konten, die in der Regel kurzfristig ausgerichtet sind und ihre Long-Positionen reduzieren werden, wenn sich das technische und/oder fundamentale Bild ändert".

Beim Blick auf das technische Bild des Goldpreises stellte Hansen einen anfänglichen Widerstand bei 2.322 \$ fest, sagte jedoch, dass er ein wichtiges Fibonacci-Retracement-Niveau zwischen 2.255 \$ und 2.260 \$ pro Unze beobachte. "Sollte sich der Goldpreis über diesem Niveau halten, würde dies dem Markt signalisieren, dass es sich bei dem Retracement nur um eine schwache Korrektur innerhalb eines starken Aufwärtstrends handelt", betonte er. Ein entscheidender Faktor, der den Goldpreis weiter stützen wird, ist der Momentum der Rally selbst.

Hansen wies darauf hin, dass die Anleger selbst während dieser Korrektur noch an soliden Gewinnen festhielten. "Die Tiefe der nun einsetzenden Korrektur wird davon abhängen, ob Niveaus durchbrochen werden, die Hedgefonds dazu zwingen, einen Teil ihrer 17,9 Millionen Unzen (557 Tonnen) Netto-Long-Position, die sie in den vier Wochen bis zum 12. März unter 2.200 \$ aufgebaut haben, zu reduzieren", meinte er. "Der aktuelle Preis liegt zwar deutlich über diesen Einstiegsniveaus, aber es ist davon auszugehen, dass diese Positionen auf deutlich höherem Niveau verteidigt werden, weshalb wir den größten eintägigen Rückgang seit fast zwei Jahren erlebt haben."

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/616136--Ole-Hansen--Goldpreis-auf-dem-Pruefstand-mit-gesunder-Korrektur.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).